

Wie Lehrkräfte und Eltern Hilfe bei der Studienorientierung geben können

20.10.2016 Sich im deutschen Hochschulsystem zurechtzufinden war noch nie besonders einfach - doch selten so undurchsichtig und kompliziert wie heute. Am 17. Oktober 2016 besuchten Lehrkräfte und Eltern eine Infoveranstaltung an der Leuphana Universität Lüneburg zum Thema „Studieren heute“. Gerade sie genießen bei der Studien- und Berufsorientierung von Jugendlichen ein hohes Vertrauen. Sie sind oft erste Ansprechpersonen und Vorbilder in einem. Der Dschungel an neuen Begriffen, die durch die deutsche Hochschullandschaft geistern, kann dabei eine große Herausforderung darstellen. Neben den Infotagen für Studierende bietet daher die Leuphana auch Informationsveranstaltungen speziell für Eltern und Lehrkräfte an.

Wer erinnert sich nicht noch an das Ende der Schulzeit, als es plötzlich ernst wurde und die ganz großen Entscheidungen anstanden? Ausbildung oder Studium? Wie funktioniert das mit dem Studieren und schaffe ich das überhaupt?

Die Überlegungen, ein Hochschulstudium aufzunehmen brechen mitunter schon ab, bevor sie richtig angefangen haben. Und wer heute studierfreudige Kinder hat, die vor diesen Entscheidungen stehen, kommt oft ganz schön ins Schwitzen. Denn die Hochschullandschaft ist seit der sogenannten Bologna-Reform geprägt von einer ganz eigenen und ziemlich komplizierten Sprache, die viele Fragen aufwirft. Was bedeuten Bachelor und Master? Wo liegt der Unterschied zwischen Major und Minor? Und was sind eigentlich diese Credit Points, von denen immer alle reden?

Haben die Eltern selbst keinen akademischen Hintergrund, fehlen oft wichtige Informationen und Erfahrungswerte, die an die Kinder weitergegeben werden können. Diese wagen dementsprechend seltener den Weg an die Hochschule. So verpassen junge Menschen eine mitunter tolle Chance, weil ihnen das Vertrauen fehlt, ein Hochschulstudium überhaupt zu schaffen und sie sich in der universitären Welt mit all ihren komplizierten Begrifflichkeiten fremd fühlen. Doch selbst für studienereifere Eltern und Lehrkräfte erscheint das Hochschulsystem nach der Umstellung auf Bachelor und Master oft undurchsichtig und kompliziert. Wie sollen sie da Jugendliche bei der reflektierten Studienentscheidung unterstützen?

In der Informationsveranstaltung klärte die Studienberaterin Martina Lau alle Interessierten über die scheinbar komplizierten Universitätsvorgänge auf und lüftete

einige Geheimnisse rund um Credit Points, Major und Minor. Dabei ging es neben der Klärung universitärer Begriffe auch um grundlegende Methoden der Studienorientierung, mit denen Eltern und Lehrkräfte junge Menschen auf dem Weg in die Hochschule unterstützen können.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Lotsenprojekt des Leuphana College. Ziel des Projektes ist es, allen jungen Menschen Wege ins Studium zu öffnen - unabhängig vom familiären Bildungshintergrund. Die Veranstaltung wird im Frühling 2017 wieder angeboten.

Weitere Informationen

- Lotsenprojekt
- Studienberatung am College
- Studienberatung am College für Eltern

Christoph Podstawa

Universitätsallee 1, C8.116
21335 Lüneburg
Fon +49.4131.677-1413
podstawa@leuphana.de

*Redaktion: Dörte Krahn. Universitätskommunikation. Neuigkeiten aus der Universität und rund um Forschung, Lehre und Studium können an **news@leuphana.de** geschickt werden.*

Datum: 20.10.2016

Kategorien: 1_Meldungen_Studium, College_Meldungen

Autor: grasshoff

E-Mail: julia.grasshoff@stud.leuphana.de